

FKV Einzelmeisterschaften 2011

Vorbericht BO Berends:

Zum Saisonabschluss kommt es auf den drei Wurfstrecken in Müggenkrug zu einem weiteren Highlight. Nachdem die beiden Landesverbände Ostfriesland und Oldenburg ihre Landesmeister gekürt haben, kommt es jetzt im ostfriesischen Müggenkrug zum direkten Vergleich der Medaillengewinner. An diesem Vergleich nehmen 15 Titelverteidiger teil, sowie 33 Medaillengewinner des Vorjahres. Nach der Großveranstaltung am letzten Wochenende nehmen an dieser Veranstaltung jetzt 276 Teilnehmer teil, die sich um 126 Medaillen streiten.

Gestartet wird am Samstagmittag um 13.00 Uhr. Auf der Wurfstrecke Müggenkrug in Richtung Leerhufe werden die Altersklassen Männer IV, Frauen IV und die männl. und weibl. Jugendklasse B und C an den Start gerufen. Gleich in der Auftaktdisziplin der Männer IV mit der Gummikugel tritt Heini Siemen, Spohle, als Titelverteidiger an. Er trifft auf starke Konkurrenz. Der ostfriesische Titelträger Jardo Tapper, Blomberg hat hier bei der Landeseinzelmeisterschaft souveräne 1835 Meter vorgelegt. Als nächstes wirft die Männer IV mit der Holzkugel. Hier wird ein neuer Titelträger gesucht. Heino Onken, Friederikensiel, wird alles versuchen, um seinen vierten Platz vom Vorjahr zu verbessern. Eine weitere Titelverteidigerin wird in der Frauen IV Konkurrenz mit der Gummikugel aufgerufen. Elfriede Smid aus Westerende/K, möchte einen weiteren Titel in ihrer langen Karriere gewinnen. Mit der Holzkugel treffen sechs erfahrene Sportlerinnen aufeinander, hier gelten Alma Wessels, Middelsbur, und Christa Fuhr, Giebelhorst/Hüllstede als Favoriten.

In der männl. und weibl. Jugend B müssen neue Titelträger gefunden werden, nur Kyra Gröne aus Kreuzmoor ist wiederholt als Titelverteidigerin am Start. In der männl. und weibl. Jugend C ist auf dem anspruchsvollen Geläuf Wurfkraft gefordert. Der oldenburgische Landesverband schickt hier mit Feenja Bohlken und Jana Schonvogel, beide Schweinebrück, Titelverteidiger ins Rennen. Auf dem schmalen Geläuf der Handtuchstraße werden in acht Altersklassen neue FKV Einzelmeister gesucht. Keine der beiden Landesverbände kann hier Titelverteidiger in das Rennen schicken. Auf dem schmalen Geläuf werden hauchdünne Entscheidungen erwartet.

Die Eisenkonkurrenz geht von Leerhufe in Richtung Müggenkrug an den Start. Hier startet Keno Vogts aus Hollwege als Titelverteidiger erneut in der Jugend A. Die ostfriesischen Medaillengewinner werden alles versuchen, um diesen Top Athleten zu fordern. In der männl. und weibl. Eisenkonkurrenz geht es nicht nur um Edelmetall, sondern der FKV Meister dieser beiden Jugendklassen qualifizieren sich direkt für die Championstour in der neuen Saison. In der Frauenkonkurrenz starten mit Anke Klöpper, Upgant Schott, Fenja Frerichs, Ardorf und Kerstin Assing aus Steinhausen drei erfahrene Championstourteilnehmerinnen.

Auf der Strecke von Müggenkrug in Richtung Leerhufe starten die ältesten Friesensportler, die Männer V Altersklasse. Mit der Gummikugel geht Hermann Wäken aus Großheide als Titelverteidiger an den Start. Die Konkurrenz ist namhaft, alle wollen sich in die lange Serie der FKV Meister einreihen. Auch mit der Holzkugel kann man viele erfahrene und erfolgreiche Friesensportler beobachten. In der Altersklasse Männer III startet mit der Holzkugel der Titelverteidiger aus dem letzten Jahr, Hinrich Goldenstein, Westeraccum. Mit ihm geht ein erfahrener Friesensportler an den Start, der seine starke Konkurrenz in die Schranken weisen möchte. Anschließend werden die Frauen II und III an den Start gerufen.

Hier eine Favoritin zu nennen dürfte schwer sein, da immer wieder wurfstarke Werferinnen in diese Altersklassen nachrücken. In der Altersklasse Frauen III geht Ursula Müller aus Norden als Titelverteidigerin mit der Gummikugel an den Start. Doch mit Christel Männebeck, Münkeboe/M. und Renate Pflüger aus Westerende K. ist starke Konkurrenz zu erwarten. Mit der Holzkugel wollen Antje Ulferts, Sch.Leegmoor, Frieda Tjarks, Mamburg, und Almine Erdwiens ihr Können zeigen und einen Podestplatz erarbeiten.

Die Nachmittagswettkämpfe werden auf der Wurfstrecke von Müggenkrug in Richtung Leerhufe von der Männer II Konkurrenz eröffnet. Mit der Gummikugel startet erstmals Fritz Siefken aus Cleverns. Ob er seine starke Konkurrenz auf der anspruchsvollen Straße bezwingen kann, muss sich zeigen. Mit der Holzkugel starten zwei Pfalzdorfer Cracks. Ob sie die Konkurrenz aus Oldenburg in die Schranken weisen können, muss sich zeigen. Als dritte starke Kraft wird Hans-Georg Otten, Altfunixsiel zur Stelle sein, um Edelmetall zu ernten. Anschließend werden die männl Jugend A an den Start geordert. Hier wird der Medaillengewinner aus dem Vorjahr, Eike Walter aus Pfalzdorf, mit der Holzkugel versuchen wiederum einen Medaillenplatz zu erobern. Im Kampf um die restlichen Medaillen wird die Tagesform der Werfer entscheiden. In der weibl. Jugend A mit der Gummikugel werden die Nachwuchswerferinnen alles geben, um sich in den Medaillenrängen zu verewigen. Die beiden Werferinnen Wiebke Behrends, Sch.Leegmoor und Wiebke Thormählen, Spohle konnten im Vorjahr in der B Jugend glänzen. Mit der Holzkugel wird man die Titelverteidigerin aus Rosenberg, Jasmin Kuhlmann, sowie die Zweitplazierte Ann-Kristin Peters aus Ardorf im direkten Duell beobachten können. Ob sie sich gegen die starke Konkurrenz wiederholt durchsetzen können, muss sich zeigen. In der Frauen I Konkurrenz mit der roten Kugel gehen namhafte Werferinnen an den Start. Mit Marion Rocker, Collrunge, Simone Davids, Westeraccum und Astrid Hinrichs aus Schweinebrück gehen erfahrene Friesenssportlerinnen an den Start. Wer hier im Anschluss Edelmetall empfängt, steht in Frage. Mit der Holzkugel können die Käkler und Mäkler ebenfalls Top Werferinnen beobachten. Mit Meike Meyer, Berumerfehn und Gesa Bollmann, Altharlingersiel, starten zwei FKV Meister aus dem Vorjahr in diese Konkurrenz. Das Starterfeld wird mit Sonja Kotte, Collrunge, Elke Oltmer, Holtange, und Sandra Gerken, Kreuzmoor, komplettiert. Hier einen Sieger heraus zu küren wird enorm schwer sein. Den Abschluss diesen Sportwochenendes bilden die Männer I. Mit der Gummikugel stellen sich Wilko Rahmann, Reepsholt, und Bernhard Garrels, Willen, zwei Medaillengewinner aus dem Vorjahr. Aus dem Oldenburger Bezirk hat sich der Nachwuchswerfer Manuel Runge, Kreuzmoor, der im letzten Jahr in der A Jugend den Titel errang, qualifiziert. Hier erwarten die Käkler und Mäkler Weiten jenseits der 2000 Meter. Mit der Holzkugel stellt der ostfriesische Landesverband mit Frank Saathoff, Sch.Leegmoor und Harm Weinstock, Rahe, zwei exzellente Holzspezialisten. Ob hier die oldenburgische Talentschmiede mithalten kann, wird sich zeigen. Auf drei Siegerehrungen auf dem Sportplatz in Müggenkrug werden die Friesensportler dann ausgezeichnet.

Nachbericht von BO Reiner Berends:

Die Boßelsaison 2010/11 endete bei hervorragenden Witterungsverhältnissen mit der FKV Einzelmeisterschaft im Kreisverband Friedeburg. In vielen Klassen konnten die Friesensportler nicht an den Rekordweiten der vorherigen Meisterschaften anknüpfen, aber in spannenden Wettkämpfen wurden die neuen Meister ermittelt.

Die Mammutveranstaltung wurde am Samstagnachmittag durch die Männer IV Konkurrenz eröffnet. In dieser Altersklasse konnte der Kreisverband Esens mit den beiden Werfern Teo Wübbenhorst und Tjardo Tapper mit der Holz und Gummikugel jeweils einen Sieg erzielen.

Der Landesverband Oldenburg errang hier eine silberne Medaille mit der Holzkugel und mit der roten Kugel konnte der Altcrack Heini Siemen aus Spohle eine Bronzemedaille ergattern. In der Frauen IV Konkurrenz konnten die ostfriesischen Werferinnen alle Medaillen einfahren. Mit der Holzkugel sicherte sich Alma Wessels, Middelsbur, den FKV Titel. Mit der roten Kugel konnte überraschend Käte Knopf aus Bernuthsfeld den Titel vor der Titelverteidigerin Elfriede Smid aus Westerende K. einfahren. Im Anschluss waren auf der Müggenkruger Straße die Jugendwerfer der männl. und weibl. B und C gefordert. In der männl. Jugend B konnte der Landesverband Ostfriesland beide Titelträger stellen. In der weibl. Konkurrenz konnte der Landesverband Oldenburg dann endlich den ersten FKV Titel dieser Veranstaltung einfahren. Sabrina Müsker aus Altjührden konnte sich mit 1405 Meter vor Anneke Peters aus Pfalzdorf den Titel mit der Holzkugel sichern. Mit der Gummikugel feierte die Halsbekerin Kyra Gröne ihre Silbermedaille. Sie wurde nur von der exzellent werfenden Wiebke Reck aus Ihlowerfehn geschlagen. In der männl. und weibl. C Jugendkonkurrenz sicherte sich der Oldenburger Landesverband drei der vier ausgeschriebenen Goldmedaillen. In der männl. Jugend C Holz sicherte sich Eike Janssen, Morriem, und Torben Sommer, Torsholt, einen Doppelsieg. Auch mit der Gummikugel gab es einen Doppelsieg von den oldenburgischen Friesensportlern zu bejubeln. Weit über 1600 Meter katapultierten Leif Bolles, Kreuzmoor und Berry Ihmels, Grabstede, die rote Kugel. In der weibl. Konkurrenz stellte Schweinebrück zwei exzellente Friesensportlerinnen. Mit der Holzkugel krönte Jana Schonvogel eine erfolgreiche Saison. Fenja Bohlken, Schweinebrück, sicherte sich die Silbermedaille mit der roten Kugel. Ansonsten wurden die Medaillen an ostfriesischen Nachwuchswerfern vergeben. Auf dem schmalen Geläuf der Handtuchstraße mussten die jüngsten Friesensportler ihr Können unter Beweis stellen. In der männl. und weibl. Jugend E musste ein Stechen über die Medaillenränge entscheiden. In der männl. Jugend F konnten Lasse Siemen, Spohle, und Hendrik Schoolmann, Willmsfeld, mit Gold und Silber glänzen. Ihre Weiten, weit über 700 Meter, hätten in der E Jugend zum Titelgewinn gereicht. In der männl. und weibl. Konkurrenz der D Jugend durchbrach Jana Baumann, Bentstreek die ostfriesische Dominanz. Mit der roten Kugel sicherte sie sich den FKV Titel. Imke Kalkofe, Neuwesteel, Janek Schulz, Holtgast und Marek Brauner, Wiesederfehn, sicherten sich hier mit Spitzenleistungen die Titel. Die im Anschluss stattfindende Siegerehrung wurde unter großer Teilnahme aller Friesensportler auf dem Müggenkruger Sportplatz durchgeführt

Am frühen Sonntagmorgen, um 9.00 Uhr konnte man die besten Altcracks beider Landesverbände im direkten Vergleich beobachten. Mit der roten Kugel dominierten die Ostfriesen. Mit Siebelt Noormann, Norddeich, fand man einen würdigen Titelträger. Der erfahrene Friesensportler Helmut Röseler Altjührden/Obenstrohe konnte sich mit 1605 Meter überlegen den FKV Titel sichern. In der Männer III Konkurrenz zeigte Hinrich Goldenstein, Westeraccum, einen exzellenten Wettkampf, nach einer tollen Serie sicherte er sich mit 1920 Meter erneut einen FKV Titel. Mit der roten Kugel gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Eduard Christoffers, Stedesdorf und Harm Henkel, Pfalzdorf. Der Esenser Werfer konnte mit 12 Metern Vorsprung den FKV Titel einfahren. In der Frauen II Konkurrenz zeigten die ostfriesischen Athletinnen mit Doppelsiegen ihre Stärke. Heraus zu heben ist hier die Ausnahmeathletin aus „Noord“ Norden Angela Koskowski, die mit 1719 Metern auch in der Frauen I Konkurrenz einen Medaillenplatz errungen hätte. Abgerundet wurde das Vormittagsprogramm mit der Frauen III Konkurrenz. Mit der roten Kugel sicherte sich die erfolgreiche Sportlerin aus Westerende/Norden Renate Pflüger überlegen diesen Titel. Um Silber und Bronze mussten sich zwei Werferinnen im Stechen streiten. Hier hatte Ursula Müller, Norden, die Nase vorne. Die Holzwerferin Antje Ulferts, Sch. Leegmoor, die zum ersten Mal in der Frauen III Formation startberechtigt war, wurde eine würdige Titelträgerin gefunden. Gefolgt von Christa Siemen, Spohle und Frida Tjarks, Mamburg. Zeitgleich wurde

von Leerhufe in Richtung Müggenkrug mit der irischen Kugel geworfen. In der Männer I Konkurrenz konnte der Pfalzdorfer Henning Eisenhauer jubeln. Silber und Bronze konnten hier die Oldenburger Werfer Tim Wefer, Mentzhausen, und Carsten Hobbensiefken, Westerscheps, erringen. In der männl. Jugend A galt der Titelverteidiger Keno Vogts, Hollwege, als großer Favorit. Doch in diesem Jahr konnte er keine konstante Leistung abrufen, der junge Friesensportler musste sich mit der silbernen Medaille anfreunden. Neuer Titelträger wurde hier Simon Rabenstein aus Eversmeer. Martin Siebolds, Burhufe errang hier als dritter einen Podestplatz. In der Frauenkonkurrenz konnte sich Anke Klöpfer, Upgant Schott, gegen die Championstoursiegerin Fenja Frerichs, Ardorf und Martina Goldenstein, Moordorf, durchsetzen. Auch in der weibl. Jugend wurde mit Ulrike Tapken, Müggenkrug, eine würdige Meisterin gefunden. Ihre erzielten 1527 Meter hätten in der Frauen I Konkurrenz zum Titel gereicht. In den Mittagsstunden wurde auf dem Sportplatz in Müggenkrug eine würdige Siegerehrung unter großem Publikum abgehalten.

Am Sonntagnachmittag wurden die letzten zehn FKV Meister in den Hauptklassen ermittelt. Eröffnet wurde die unter großem Publikum stattfindende Meisterschaft von der Männer II Gummikonkurrenz. Hier konnte sich Holger Busch aus Reitland nach einem spannenden Wettkampf gegen Martin Brüning, Berumbur, hauchdünn durchsetzen. In der Holzdisziplin konnte der Verein Pfalzdorf einen Doppelsieg erzielen. Frido Walter konnte sich gegen Gerold Peters durchsetzen. Bronze wurde an Frank Krüger, Haarenstroth, vergeben. Anschließend waren die männl. und weibl. Jugend A Werfer/innen gefordert. In dieser Konkurrenz ging es nicht nur um Edelmetall, sondern die Sieger dieser vier Disziplinen erringen einen Startplatz in der Championstour der nächsten Saison. In der männl. Konkurrenz mit der Gummi und Holzkugel waren zwei Oldenburger mit über 1700 Meter erfolgreich. Steffen Diers, Moorburg, Gummi und Bjarne Frerichs, Schweewarden, liefen hier zu Höchstleistungen auf. In der weibl. Konkurrenz konnte man dann wieder ostfriesisches Übergewicht erkennen. Mit der Holzkugel konnte man eine strahlende Siegerin, Marlies Jansen, Buttforde, beobachten. Die sich gegen Hedda Wienekamp, Siegelsum, und Ann-Christin Peters, Ardorf durchsetzen konnte. Mit der Gummikugel wurde eine weitere Sportlerin aus dem Kreisverband Norden als Siegerin gekürt. Corinna Nannen, Südarle konnte sich hauchdünn gegen Wiebke Thormählen, Spohle, durchsetzen. In der Frauen I Konkurrenz konnten sich zwei Collrunger Friesensportlerinnen in die Siegerliste eintragen. Diese beiden Werferinnen katapultierten ihr Wurfgeschoss weit über 1700 Meter. Sonja Kotte siegte souverän mit der Holzkugel, ihre Vereinskollegin Marion Rucker konnte ebenfalls Gold einfahren. Sie musste sich gegen starke Konkurrenz wie Imke Pupkes, Westerende, und Astrid Hinrichs, Schweinebrück, durchsetzen. In der Männer I Gummikonkurrenz wurden dann wieder Weiten über 2000 Meter erzielt. Der zwanzig Jährige Dennis Stange, Ludwigsdorf, konnte sich mit 1894 Metern vom Anhang feiern lassen, die Bronzemedaille war der Lohn. Einen exzellenten Wettkampf lieferte der Wittmunder Bernhard Garrels ab, doch auch im letzten Wettkampf dieser Saison konnte er keinen Sieg einfahren. Mit exzellenten 2105 Metern musste er sich abermals mit Platz zwei zufriedengeben. Strahlender Sieger mit der roten Kugel wurde der Halsbeker Reiner Hiljegerdes. Seine Siegesweite betrug 2227 Meter. Zum Abschluss zeigten die Holzspezialisten ihr Können. Der Rahester Friesensportler Harm Weinstock zeigte wiederholt, das er zum Saisonfinale zur Höchstform aufgelaufen ist. Mit 2101 Meter diktierte er das Geschehen vor dem Silbermedaillengewinner Tim Cordes aus Haarenstroth. In gewohnter Manier führte der Boßelobmann die Siegerehrung auf dem Sportplatz in Müggenkrug durch, einen großen Dank richtete er an seinen gut funktionierenden Arbeitsausschuss. Ebenfalls gingen lobende Worte in Richtung Kreisverband Friedeburg. Der Verein Müggenkrug hat hervorragende Organisationsarbeit geleistet.